

## Südkorea aktiv erleben, 10 Tage

Erleben Sie die Vielfalt Südkoreas aus einzigartigen Perspektiven: zu Fuss, vom Schiff aus und auf dem Velo. Diese faszinierende und aktive Rundreise führt Sie nicht nur zu den bekannten Höhepunkten, sondern auch zu Orten abseits der üblichen Wege. Tauchen Sie tief in die Kultur und Geschichte ein und entdecken Sie die wahre Seele dieses beeindruckenden Landes. Ein unvergessliches Highlight erwartet Sie mit einer Übernachtung in einem der grössten Tempel des Landes – ein Erlebnis der besonderen Art.

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

### 1. Tag: Seoul

Nach Ankunft am Flughafen Incheon, Transfer (ohne Reiseleitung) in Ihr Hotel im Stadtzentrum. Zeit für erste, eigene Erkundungen.

### 2. Tag: Seoul (F,M)

Heute startet Ihre aktive Entdeckungstour durch Seoul. Zuerst Besuch des Gyeongbokgung Palastes, der im Jahr 1395 von der Joseon Dynastie erbaut wurde und als der grösste und allererste königliche Palast Koreas gilt. Spaziergang durch den Stadtteil Daehangno, der bekannt für seine Strassen- und Improvisationskünstler ist. Anschliessend begeben Sie sich auf den Hügel des Naksan Parkes. Von hier aus geniessen Sie eine einmalige Sicht auf die Stadtmauer und das Häusermeer der Hauptstadt. Sie spazieren der alten Stadtmauer entlang und kommen beim ehemaligen Stadttor Dongdaemun an. Zum Abschluss des Tages erwartet Sie ein ganz besonderer Einblick: Taekwondo ist eine koreanische Kampfsportart, bei der Moral, Demut und Respekt vor dem Gegner im Vordergrund stehen und sich zu einer weltweit anerkannten Sportart entwickelt hat. Während eines rund zweistündigen Kurses lernen Sie die Grundlagen und erhalten spannende Ausführungen über den Sport.

### 3. Tag: Seoul (F,M)

Sie lernen am heutigen Morgen, wie man Kimchi, diese traditionelle, beliebte und allgegenwärtige koreanische Beilage, zubereitet. Nach einem Streifzug durch das beliebte Gangnam Quartier erreichen Sie das vertikale Wahrzeichen der Stadt: Der 555 Meter hohe Lotte World Tower bietet er von seiner Aussichtsplattform aus einen atemberaubenden Panoramablick auf die Skyline von Seoul und die Umgebung. Weitaus gemächlicher geht es am Nachmittag zu und her. Auf einer einstündigen Bootsfahrt auf dem Han River geniessen Sie Ausblicke anderer Art auf die Ufer und Skyline der Stadt.

### 4. Tag: Seoul - Danyang - Jeonju (F, M)

Sie verlassen Seoul in südöstliche Richtung und besuchen unterwegs die Gosu Höhle. Die Höhle ist etwa 1'700 Meter lang und beherbergt eindruckliche Stalaktiten, Stalagmiten und unterirdische Seen. Auf einem Boot erkunden Sie anschliessend die berühmtesten Aussichtspunkte Danyangs, darunter idyllisch aus dem Wasser herausragende Kalksteinfelsen. Als krönender Abschluss des Tages steht der wunderschön gelegene Guinsa Tempel auf dem Programm. Mit seiner Architektur und der besonderen buddhistischen Praktiken, hebt er sich durch seinen Status und seine spirituelle Bedeutung von anderen Tempeln ab. Seine Lage im Sobaeksan Nationalpark macht ihn auch zu einem beliebten Ausflugsziel für Wanderer.

Übernachtung in einer traditionellen koreanischen Unterkunft, die im Stil eines Hanok, eines klassischen koreanischen Holzhauses, erbaut wurde. Die Zimmer, ausgestattet mit komfortablen Annehmlichkeiten, bewahren gleichzeitig den traditionellen Charme des Hanok-Stils, mit Tatami-Matten, Holzböden und einfachen, aber gemütlichen Einrichtungen.

### 5. Tag: Danyang - Songnisan Nationalpark - Jeonju (F, M)

Der Songnisan Nationalpark ist bekannt für seine malerische Berglandschaft, mit dichten Wäldern, dramatischen Felsformationen und klaren Bächen. Im Herzen des Nationalparks befindet sich der Beopjusa Tempel, ein bedeutendes buddhistisches Kloster, das ursprünglich im 6. Jahrhundert gegründet wurde. Der Tempel ist bekannt für seine beeindruckende, 33 Meter hohe, vergoldete Buddha-Statue, die majestätisch über die Anlage ragt. Weiterfahrt nach Jeonju, wo noch über 800 traditionelle, aus Stein, Holz und Lehm gebaute Hanok Häuser mit Strohdächern stehen. Während der Rest der Stadt industrialisiert wurde, hat das Hanok Village seinen historischen Charme bewahrt.

### 6. Tag: Jeonju - Haeinsa Tempel (F, M, A)

Sie besichtigen das Hanji Museum, welches Ihnen die Geschichte des handgemachten, koreanischen Papiers näherbringt und spazieren anschliessend durch die wunderbare Innenstadt Jeonjus. Im Landesinnern erwartet Sie dann eine ganz besondere Übernachtung: Der Haeinsa Tempel wurde 802 von Mönchen gegründet und gehört zu den grössten des Landes. Hier werden Sie das Leben der Mönche hautnah miterleben und spannende und tiefe Einblicke erhalten!

Hinweis: Es gibt nur getrennte Schlafräume für Männer und Frauen (max. 2-4 Personen im gleichen Raum).

### 7. Tag: Haeinsa Tempel - Gyeongju (F, M)

Weiterfahrt nach Gyeongju, der alten Hauptstadt aus der Silla Dynastie im Südosten des Landes. Die Blütezeit der Silla Dynastie reicht rund 1'500 Jahre zurück. Geschichtsträchtige Tempel, Pagoden, Grabhügel und Ruinen von ehemaligen Festungen liegen verstreut um die alte Stadt. Der heutige aktive Tag steht ganz im Zeichen dieses kulturhistorischen Erbes, welches Sie auf einer Velotour erkunden werden.

### 8. Tag: Gyeongju - Busan (F, M)

Weiter südlich, auf einer steilen, mehrstufigen Klippe, befindet sich der buddhistische Küstentempel Haedong Yonggungsa, welcher etliche Pagoden und Schreine aus der Goryeo-Dynastie beheimatet. In Busan spazieren Sie entlang des 1,5 km langen Haeundae Beach, dem berühmtesten Strand der Stadt. Vom zweithöchsten Berg der Region geniessen Sie schliesslich eine traumhafte Nachtsicht auf die Millionenmetropole! Je nach Zeit und Lust können Sie den Gipfel auch auf einer rund zweistündigen Wanderung zu Fuss anstelle mit dem Auto erklimmen.

#### **9. Tag: Busan - Seoul (F, M)**

Zum Abschluss Ihrer aktiven Entdeckungsreise durch Südkorea lernen Sie heute eine andere, unbekannte Seite Busans kennen. In einem nahegelegenen Viertel führt der Weg steil bergauf in ein lebendiges Dorf, das sich mit bunt bemalten Häusern entlang eines Bergfusses erstreckt. Aufgrund seiner treppenartigen Bauweise wird es oft als das Machu Picchu von Busan bezeichnet. Ursprünglich war geplant, die einfache Siedlung abzureissen, um Platz für moderne Wohnblöcke zu schaffen. Doch durch die Initiative lokaler Künstler und Bewohner verwandelte es sich in ein charmantes Freilichtmuseum. Heute begeistern enge Gassen, kreative Kunstinstallationen und kleine Läden die Besucher. Ein faszinierender Einblick in eine einzigartige Facette Südkoreas! Am BIFF-Square, benannt nach dem berühmten Busan International Film Festival, geniessen Sie ein Street Food Mittagessen bevor Sie den Zug zurück nach Seoul nehmen.

#### **10. Tag: Seoul (F)**

Nach dem Frühstück endet Ihre aktive Rundreise durch Südkorea.

\*\*\*\*\*

#### **Inbegriffen**

Unterkunft in einem Einzelzimmer oder Doppel-/Zweibettzimmer in Mittel- & Erstklasshotels  
Reiseverlauf wie beschrieben, ab Flughafen Seoul Incheon bis Stadthotel Seoul  
Busan - Seoul mit dem Hochgeschwindigkeitszug in der 2. Klasse  
Privattour mit Englisch sprechendem Fahrer  
Abreise täglich  
Mahlzeiten wie beschrieben  
Sämtliche Eintrittsgelder

#### **Nicht inbegriffen**

Flug ab/bis Schweiz

#### **Reisedaten**

Tägliche als Privatreise

#### **Preis**

10 Tage/9 Nächte im DZ ab CHF 3990.- pro Person, Privatreise

## Südkorea aktiv erleben, 10 Tage



10 Tage/9 Nächte ab/bis Seoul

### Highlights:

Vielfalt Südkoreas zu Fuss, per Schiff und Velo

Metropole Seoul

Tradition trifft Moderne in Jeonju

Haeinsa Tempel

Kulturstadt Gyeongju

Busan Hafencity

ab CHF 3990.- pro Person



